

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877

115 (28.4.1877) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 115. Zweites Blatt.

Samstag den 28. April

1877.

Bekanntmachung.

Nr. 1110. Rekrutenaushebung für 1877 betreffend.

Die Bürgermeisterämter des Amtsbezirks erhalten mit nächster Post die Loosungs- und Gestellungsscheine für diejenigen Pflichtigen, welche sich dieses Jahr vor die Erfah-Commission gestellt haben, zur baldigen Zustellung an dieselben bezw. deren Anverwandte. Zustellungsbefcheinigung ist baldigst anher vorzulegen.

Karlsruhe, den 27. April 1877.

Groß. Bezirksamt.

Seil.

Evangelischer Krankenverein.

2.1. **Dienstag den 1. Mai**, Nachmittags 3 Uhr, findet die Jahresversammlung unseres Vereins im Lokal der Kleinkinder-Bewahranstalt, Erbprinzenstraße 12, statt, wozu alle theilnehmenden Freunde unseres Werkes freundlichst eingeladen werden.

Karlsruhe, den 28. April 1877.

Das Comite.



Schützen-Gesellschaft Karlsruhe.

Nachdem die Wahl der Mitglieder des Central-Comites für das im Monat Juni d. J. dahier stattfindende 3. Verbandsschießen des badischen Landes-Schützenvereins, pfälzischen und mittelrheinischen Schützenbundes stattgefunden hat, bringen wir das Ergebnis desselben unter dankender Anerkennung des freundlichen Entgegenkommens der gewählten Herren zur öffentlichen Kenntniß:

Das Central-Comite besteht aus den Herren:

F. v. Preen, Stadtdirector, Ehren-
W. Lauter, Oberbürgermeister, | präsidenten,
Schnecker, Bürgermeister,
A. Burg, Oberregierungsath,
Dr. W. Vonhausen, Forstrath,
C. Glaser senior, Stadtrath,
G. Bierordt, Oberlieutenant a. D., Stadtrath,
H. Müller, Bankier,
Joh. Krämer, Präsident der Handelskammer,
C. Glaser junior, Kaufmann,

Dr. Jos. Cathiau, Architekt,
Theodor Compter, Hof-Conditor,
Ernst Deimling, Zahnarzt,
Louis Geier, Metzgermeister,
Wilh. Baumgärtner, Weinhändler,
Aug. Nerlinger, Kaufmann,
Jos. Küst, Kaufmann,
Math. Mayer, Hof-Graveur,
Ant. Silber, Eisbändler,
Ad. Römhildt, Stadtrath.

Wir geben uns der Hoffnung hin, daß uns auch bei der Bildung der andern Comites, welche in den nächsten Tagen stattfinden, Seitens unsrer Mitglieder und der verehrlichen Einwohnerschaft für die Erfüllung unserer Aufgaben das gleiche Interesse entgegengebracht wird.

Karlsruhe, den 27. April 1877.

Der Verwaltungsrath.

Düngerversteigerung.

Am **Donnerstag den 3. F. M.**, Vormittags 10 Uhr, wird in Gottesau das Düngerergebnis pro Monat Mai er. aus den Stallungen des Badischen Train-Bataillons Nr. 14 gegen baare Zahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 27. April 1877.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Durlacherthorstraße 3 ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten.

* Nowack's-Anlage 1 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3-4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und allen übrigen Erfordernissen, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stod.

* 2.1. Scheffelstraße 14 ist der 2. oder 3. Stod, bestehend aus je 5 Zimmern, 1 tapezierten Mansarde und Zugehör sammt Glasabschluß und Wasserleitung auf 23. Juli an eine ordnungsliebende Beamtenfamilie billig zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 18 im 2. Stod.

* Schützenstraße 38 ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche u. sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stod.

* Sophienstraße 40 ist im 1. Stod eine Wohnung mit 4 Zimmern und Küche mit den übrigen Zugehörden auf 23. Juli zu vermieten.

* Steinhaniensstraße 34 ist sogleich oder später eine Wohnung von 9 Zimmern, Alkov, großen tapezierten Mansarden zc. ganz oder getrennt zu vermieten.

* 2.1. Viktoriastraße 1 ist auf den 23. Juli eine freundliche Wohnung im 3. Stod, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarde, Waschkammer, Kellerräume, Wasserleitung zc., zu vermieten. Das Nähere Kriegsstraße 53 im untern Stod zu erfragen.

* 2.1. Walhornstraße 32 ist der Laden nebst geeigneter Wohnung, in welchem seit einigen Jahren eine Metzgerei betrieben wird, auf 23. Juli d. J. zu vermieten durch W. Merke jun., Langestraße 201.

* Zähringerstraße 26 ist der untere Stod, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Magdkammer, Küche und Keller wegen Verletzung sogleich zu vermieten; es könnten auf Verlangen einzelne Zimmer oder eine kleinere Wohnung mit Küche abgegeben werden.

* Zähringerstraße 30 ist der 3. Stod, bestehend in 4 Zimmern mit Alkov, Küche mit Wasserleitung, Speicher und Keller, auf 23. Juli zu vermieten.

* Zähringerstraße 82 ist im 3. Stod eine freundliche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Speicherkammer nebst

Wasserleitung, auf den 23. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist im 2. Stod im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Speicherkammer nebst Wasserleitung auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Wohnungen zu vermieten.

* Sofort oder auf 15. Juni ist wegen Umzug nach auswärts eine herrschaftliche Wohnung von 5 Zimmern, Mansarde, Küche zc. zu vermieten: Hirschstraße 1 parterre.

* Augartenstraße 14a ist eine Wohnung im 2. Stod, bestehend in 2 Zimmern, Speicher und Keller, sogleich oder auf 1. März zu vermieten.

* Zwei Zimmer, 1 Küche, Hinterhaus 2. Stod, sind sogleich zu beziehen; 4 Zimmer 3. Stod, 1 Küche, 1 Mansarde, Glasverschluß, Wasser- und Gasleitung bis 23. Juli (hübsch eingerichtet). Zu erfragen Werderstraße 18 parterre.

* Kriegsstraße 149 ist eine Wohnung von 4 bis 6 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör nebst Garten auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod.

Zimmer zu vermieten.

* 3.1. Schützenstraße 76 ist im 3. Stod, nahe der Müppurrerstraße, ein schön möbllirtes Zimmer auf 1. oder 15. Mai billig zu vermieten.

* Zähringerstraße 53 sind sogleich oder später 2 sehr schöne, gut möbllirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an 1 oder 2 Herren zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

* Langestraße 95, 2. Stod, ist ein schön möbllirtes Zimmer sogleich oder auf 1. Mai an einen Herrn zu vermieten.

* Luifensstraße 9 sind ein schön möbllirtes Zimmer mit 2 Betten oder 2 möbllirte Zimmer sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten.

* Ein unmöbllirtes Zimmer mit Kochofen ist sogleich zu vermieten: Wielandstraße 14, 2. Stod.

* Steinstraße 10 im 3. Stod ist sogleich oder auf 1. Mai ein schön möbllirtes Zimmer zu vermieten.

* Nowack's-Anlage 3 ist ein schön möbllirtes Parterrezimmer sogleich oder bis 1. Mai um billigen Preis zu vermieten.

* 2.1. Ein möbllirtes Zimmer, parterre, mit sehr schöner Aussicht, ist sogleich zu vermieten: Müppurrerstraße 56.

* 2.1. Eine Mansardenzimmer ist für eine einzelne Person sogleich oder später zu vermieten: Marienstraße 8 parterre.

* Schützenstraße 30 ist im 2. Stod ein gut möbllirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder bis 1. Mai billig zu vermieten.

Ein gut möbllirtes, großes Parterrezimmer, in der Nähe der Festhalle, ist für die Dauer der Festlichkeiten zu vermieten: Schützenstraße 16, parterre

* Karlsstraße 16a, parterre, ist ein gut möbllirtes Zimmer auf 1. Mai an einen ruhigen Herrn zu vermieten.

* Zähringerstraße 15 ist ein schön möbllirtes Zimmer an einen solchen Herrn auf 1. Mai zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

* Bahnhofstraße 18 sind im 2. Stod 2 hübsch möbllirte Zimmer sogleich oder bis zum 1. F. M. an einen oder 2 Herren zu vermieten.

Pförtnerstelle.

2.1. Die Stelle eines Pförtners im akademischen Krankenhause zu Heidelberg, mit welcher neben vollständig freier Station ein entsprechender Monatslohn und ein jährliches Monturverjum verbunden ist, soll anderweitig besetzt werden. Bewerber, welche einen Civilversorgungsschein besitzen, das 30. Lebensjahr zurückgelegt haben und ledigen Standes sind, finden vorzugsweise Berücksichtigung.

Heidelberg, den 25. April 1877.
Großh. Verwaltung des akad. Krankenhauses.

Burschen,

zwei ordentliche, jedoch nur solche, welche fahren können, werden zum sofortigen Eintritt gesucht bei **J. Räuber, Güterbestätter,**

*2.1. Bahnhofstraße 30.

Stellen finden:

J. M. 1 Hotelzimmermädchen, Kellnerinnen, besseres Zimmermädchen, bürgerliche Köchinnen und 2 junge Restaurationskellner durch **J. Müller's** Placirungsbureau, Zähringerstraße 67.

Stelle-Antrag.

* Es wird ein Mann, welcher mit dem Bier-einschenken bewandert ist, sogleich gesucht bei Gastwirth **Beh,** Spitalstraße 30.

* Eine gewandte Kellnerin, sowie eine für Sonntag zur Aushilfe finden Stellen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Antrag.

* Eine geübte Maschinennäherin findet Beschäftigung; einer im Möbeltapezier-Geschäft erfahrenen wird der Vorzug gegeben: Langestraße 56 im Laden.

Eine gesunde Schenkamme

sucht auf 1. Mai Stelle. Zu erfragen in Daxlanden bei Hebamme **Ganz.**

2.1. Für einen gewandten, jungen Mann wird eine

Lehrstelle

in einem Manufacturwaaren-Geschäft gesucht. Offerten unter Chiffre **F. T.** an **Haasenstein & Vogler in Pforzheim.** (H. 61448.)

Beschäftigungs-Gesuch.

* Wäsche wird zum Waschen und Bügeln angenommen, sowie Damenkleider aller Art gereinigt und alles pünktlich und schnell besorgt: Schwannestraße 19, im Hinterhaus ebener Erde.

Monatsdienst-Gesuch.

*2.1. Eine Frau sucht Monatsdienst. Zu erfragen Karlsstraße 41.

Verloren.

* Donnerstag Nachmittag wurde vor dem Lindeheimer Thor, durch die Lindeheimerstraße, Waldstraße und Langestraße ein **Halspelzchen** (so. Eisvogel) verloren. Der redliche Finder wird gegen gute Belohnung um Abgabe gebeten: Amalienstraße 21, 3. Stock.

6 Stück Hühner

und ein Hahn sind wegen Bezug sofort zu verkaufen: Luisenstraße 21.

Break,

ein gebrauchtes, ist billig zu verkaufen: Wilhelmstraße 4.

Sand-Verkauf.

Schöner gelber Sand für Gartenanlagen wird verkauft: Sommerstrich 11.

Pferdegeschirr,

ein bereits noch neues, von Lackleder mit schwarzem Beschlag und ein älteres sind billig zu verkaufen: Wilhelmstraße 4.

Verkaufsanzeigen.

* Ein großer Ankleidespiegel, ein Flaschenbrett, eine Chiffonniere und ein Bügeltisch sind zu verkaufen: Marienstraße 7.

Wegen Umzug nach außerhalb zu verkaufen: ein Klappstisch, gewöhnlich, ein Kinderkleiderschrank, ein Küchenspind und eine Waschwanne (Zuber): Hirschstraße 1 parterre.

* Ein noch gut erhaltenes **Bettkanapee** wird wegen Mangel an Raum sofort billigt abgegeben: Marienstraße 3 im 3. Stock.

* Ein einbürtiger Kasten, eine Bettlade und ein Saufopfen sind billig zu verkaufen: Luisenstr. 12, Hinterhaus im 3. Stock.

* Wegen Mangel an Platz sind 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 guter Brenner'scher Herd mittlerer Größe und 1 Kinderwagen zu verkaufen: Erbprinzenstraße 32 im Hinterhaus im 2. Stock. Ebenfalls ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Ein schwarzer **Anzug, Frack, Hose und Weste** ist billig zu verkaufen: Herrenstraße 18, Bel-Etage rechts.

2.1. Zu verkaufen: Chiffonniere, Kommode, ein- und zweithürige Kästen, Küchenschränke, massive nußbaumene Bettladen, Koff, Matrasen, Kopfpolster, Wasch-, Nacht- und verschiedene Tische, Strohstühle, Wasserbänke, Küchenhockerle: Waldstraße 30.

2.1. Zu verkaufen: 2 gebrauchte Bettladen, 2 gebrauchte Seegrasmatrasen von 6 M. an, Bettladen von 7 M. an, 1 Deckbett, 2 Kissen: Waldstraße 30.

* Eine **Markensammlung**, enthaltend ca. 600 Stück Marken in lauter schönen Exemplaren, ist billig zu verkaufen. Einzusehen Marienstraße 30 im 3. Stock Mittags zwischen 12 und 1 Uhr.

Ankauf.

Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformstücke, Betten, Möbel, Utens, Makulatur und Metalle werden stets zu den höchsten Preisen angekauft und im Hause abgeholt.

David Ettlinger, Durlacherthorstraße 58.

Eine Badwanne

wird zu kaufen gesucht: Langestraße 186.

Wägeln-Gesuch.

* Eine Wittve sucht für ein jähriges Kind ein hübsches Wägeln zum Ausfahren auf einige Monate gegen nicht zu hohen Preis zu mieten. Offerten unter A. A. besorgt das Kontor des Tagblattes.

Runder Tisch,

ein solcher, womöglich mit eisernem Fuß (Gartentisch), wird zu kaufen gesucht: Langestraße 239 rechts im Laden.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungsveränderung.

*3.1. Unterzeichneter wohnt von heute an Ludwigplatz 55 neben Herrn Kaufmann Fr. Maifch.

Fr. Appenzeller,
Dafner.

Wohnungsveränderungs-Anzeige.

2.1. Unterzeichneter zeigt hiermit ergebenst an, daß ich meine Wohnung Bahnhofsstraße verlassen habe und in die **Waldhornstraße 4** eingezogen bin, was ich meinen geehrten Kunden und Gönnern zur Nachricht gebe.

Achtungsvoll
Wilhelm Streb, Buchbinder,
Waldhornstraße 4.

Wohnungs-Veränderung.

* Den geehrten Damen zur Nachricht, daß ich von der Amalienstraße 71 in die **große Herrenstraße 44** gezogen bin.

Frau **Elise Schaller.**

Unser Bureau befindet sich von heute an **Zähringerstraße 32, parterre.**

Thätige Agenten und Acquisiteure werden gegen gute Bezahlung angestellt.

Die General-Agentur der Bremer Lebensversicherungsbank für das Großherzogthum Baden.

B. Konrad.

Thee,

selbst importirten, in vorzüglichen Qualitäten bei

Wilh. Hofmann,
Großh. Hoflieferant.

Für die kommenden Festtage empfehle ich eine ausgezeichnete Qualität **Punsch** mit Rum von spanischem Zuckerrohr, Orangen und Citronen bis 2 Uhr Nachts.

Th. v. Segarra,
spanische Weinhalle.

2.1. **Russischen Karawanentheee** und **Souchongthee** in frischer Sendung empfiehlt

C. Beaumel-Volz,
Zähringerstraße 102.

Früchte-Marmelade,

per Topf 1 Mark,

bei **Wilh. Hofmann,**
Großh. Hoflieferant.

Mandarinen, Orangen, Malagatrauben und Muskat-Datteln

empfehlen in schöner Frucht

Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Akademiestraße 12.

Flaschenwein.

	per Flasche	M.	S.
Lischwein, alten Oberländer	—	45	
Marktgräser II	—	60	
dto. I	—	80	
Burgunder, weißen	—	90	
Deidesheimer Auslese	1	—	
Beajolais	1	—	
Affenthaler	1	—	
Bordeaux Médoc	1	—	
" Pouillac	1	50	
" St. Julien	2	—	

empfehlen unter Garantie der Reinheit zur geneigten Abnahme

F. Bausback,
Sophienstraße 45.

3.1.

Heute und auf die Festtage:

frischen schönen **Kopfsalat**,
neue schöne **Mohrrüben**,
schöne **vollsaftige Apfelsinen** und **Citronen**
bester Qualität,
Thüringer und **weißph. Schinken**,
Göttinger, **Braunschweiger**, **Gothaer** und
feinste Sächsischer Würstwaren
empfehlen en gros und en détail billigt

A. Degenhardt,
Delikatessenhandlung,
Herrenstraße 6.

Frischen Ohsenmaulsalat

empfehlen **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Frische Spargeln,

" Brockelerbsen,
Blumenkohl, Kopfsalat,
neue Kartoffeln

empfehlen **S. Mengis,** vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Neue Vissaboner Kartoffeln, frische holl. Soles, schönen Kopfsalat

empfehlen **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Soeben eingetroffen:

frische Landbutter

per Pfund 1 Mark 25 Pfennig
bei **Karl Jundt,**
am Spitalplatz.

**Fromage de Brle,
Boudons, Roquefort,
holl. Edamer,
ächten vollsaftigen Emmen-
thaler,
Romadour,
fetten Rahmkäs,
prima Limburger,
alten Parmesan-, grünen
Kräuterkäs**

empfehlen

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

**Mrs. S. A. Allen's Hair Restorer,
Rosetter's
Hamilton's
Eau des Pées von Sara Felix,
Eau Capillaire,
Mélanogène,**

die besten Mittel, ergrauten Haaren ihre ursprüngliche Farbe wieder zu geben, empfiehlt

Luise Wolf Wittwe,
Karl-Friedrichstraße 4.

3.1.

Mein
Engros-Lager

von
Habana und Continental-Cigarren,
früher Karl-Friedrichstraße (Mondellplatz),
befindet sich nunmehr in meiner Wohnung
Kriegsstraße 34, zwei Treppen
hoch, gegenüber dem grünen Hof, wovon
empfehlend Anzeige mache.

Heinrich Goldschmidt.

NB. Einzelne Kistchen von 50 und 100
Stück, sowie Proben werden bereitwillig
abgegeben.

2.1.

2.1. Die erwartete Sendung **Stearin-
kerzen** à 90 Pf. das Paquet ist eingetroffen bei

C. Beaumel-Volz,
Zähringerstraße 102.

Auf bevorstehende Festtage
empfehle

**weiße und farbige
Glacéhandschuhe**

für Damen u. Herren,

à Paar 1 Mark 70 Pf.,

sowie schwarze Cravatten und Sosen-
träger billigst.

L. Bieger Wwe.,
Friedrichsplatz 11.

2.1.

**Weisse Herrenhalbinden u. Slipse,
Weisse Barben und Krausen,
Weisse Kragen und Manschetten,
Weisse Glacéhandschuhe, gute Qua-
litäten,**

**Weisse Militärhandschuhe, von Schaf-
und Wildleder,**

**Weisse Dienerhandschuhe und
Weisse Strümpfe** empfiehlt billigst

C. W. Keller,

Walbstraße 53, Ecke am Ludwigsplatz, und
Marienstraße 41, dicht am Werderplatz.

2.1.

Nähmaschinen = Nadeln

aller bewährten Systeme,

Maschinen-Faden und Oel

empfehlen

Luise Wolf Wittwe,

4.1.

Karl-Friedrichstraße 4.



**Schirm-
Fabrik**

von

Anselm Hirsch,

2.1. Langestrasse 167,

empfehlen ihr **reichhaltiges
Lager der neuesten**

**Sonnenschirme,
Entoutcas.**

Schablonen

zum Zeichnen der Wäsche nebst waschächten
Farben und solche zum Vorzeichnen für
Stickerien empfiehlt

C. W. Keller,

Walbstraße 53, Ecke am Ludwigsplatz und
Marienstraße 41, dicht am Werderplatz.

2.1.

Geschäfts-Gröfzung.

* Beehre mich ergebenst anzuzeigen, daß
ich ein

Pfandleih-Geschäft

eröffnet habe; strenge Verschwiegenheit und
solide Bedienung wird zugesichert.

Friedrich Denninger,

Marienstraße 15.



Kinder-Wagen.

Große Auswahl. Billige Preise.

6.3. Dauerhafte Arbeit.

Wm. Köllitz, Langestr. 147.

Zu vermieten!

**Vollständige Betten von den
feinsten bis zu den gewöhnlich-
sten, sowie lange und runde
Tische, Stühle und Bänke sind
in großer Auswahl billigst zu
haben in dem**

Möbel- und Betten-

Vermieth-Geschäft von

Ferdinand Holz,

3.2. Waldhornstraße 19.

Café Prinz Karl.

2.1. Heute Samstag Anstich von einem ganz
feinen Stoff Freiherrlich v. Seldeneck'schem Bock-
bier, sowie Münchener Lagerbier.

Restauration nach der Karte zu jeder Tageszeit
empfehlen

Sermann Reimeier,
Lammstraße 1.

Kalbfleisch

zu 62 Pfennig das Pfund verkauft

Schmidt, Metzger,
Bahnhofstraße 18.

**Gartenwirthschafts-
Gröfzung.**

* Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich am
kommenden Sonntag den 29. April die Garten-
wirthschaft und Regelbahn (im Faas'schen Bier-
keller), Mühlburgerstraße 10, eröffnen werde.

Für gute Speisen und einen guten Stoff Bier
nebst aufmerksamer Bedienung ist bestens gesorgt.
Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

Johann Georg Fleig,
Zäpfler.

Wirthschafts-Gröfzung.

* Hiermit mache ich die ergebenste Anzeige, daß
ich unterm Heutigen die Restauration, Wein- und
Bierwirthschaft der Frau Förster Wwe., Dur-
lachertorstraße 93, eröffnet habe. Für aus-
gezeichnetes Bier, guten Wein und gute Speisen ist
bestens gesorgt.

Morgen Samstag früh 10 Uhr **Kesselfleisch,**
Abends **hausgemachte Würste,** wozu freunds-
chaftlich einladet

Emil Author.

Café Seyfried,

10 Bittel 10.

* 2.1. Frische Sendung **Frankenthaler und
Wiener Bier** (Klostermüll).

3.1.

Restauration zum

Schwarzen Wallfisch zu Aescalou

eröffnet heute den neu und aufs Angenehmste ein-
gerichteten Wirthschafts-Garten. Die schöne Lage
besseren, sowie gute Bewirthung werden die ver-
ehrten Besucher aufs Beste befriedigen.

Es ladet freundlichst ein

M. Koblund, Bismarckstraße 67,
neben der Großh. Kunstschule.

Restauration zum Kronprinzen.

* Heute früh **Kesselfleisch,** hausgemachte **Leber-
und Griebentwürste,** was empfehlend anzeigt

Fried. Fürniß.

Samstag den 27. April 1877.

* Heute früh **Kesselfleisch,** Mittags frische
Leber- und Griebentwürste, wozu freundlichst
einladet

W. Grimm, Kronenstraße 3.

Anzeige.

* Blumenkohl, Gelberüben, neue Kartoffeln, Meer-
rettig, Orangen, Citronen, harte Zwetschgen sind
zu haben auf dem Markte und Schwannstraße 17
bei Frau Buhlinger.

Für Kranke! Jeder, welcher sich

von den durch Dr.
Airy's Naturheilmethode erzielten glänzenden
Erfolgen und von der Aechtheit der in dem
Buche abgedruckten Atteste überzeugen will,
lese die Brochüre:

Offener Brief

an Dr. Vitus Bruinsma,

welche von Richter's Verlags-Anstalt in Leipzig
gratis und franco versendet wird.

3.1.

Todesanzeige und Dankagung.

Freunden und Bekannten widme ich hier-
mit die für mich schmerzliche Anzeige, daß
es dem Allmächtigen gefallen hat, meine
innigst geliebte Mutter

Frau Anna Fleischlin

am 24. April d. J. Abends 8^{1/2} Uhr in ihrem
89ten Lebensjahre nach langem Leiden zu sich ru-
fen; dieselbe wurde beerdigt am 26. April d. J.,
Abends 6 Uhr. Zugleich sage ich Allen, welche
dieselbe während ihres langen Leidens mit Be-
suchen erfreuten und für die hohe wohlthätige Un-
terstützung Sr. Großh. Hoheit des Prinzen Karl
von Baden, sowie denen, welche dieselbe zu ihrer
letzten Ruhestätte geleiteten und den Sarg mit
Blumen schmückten, hiermit meinen unterthänigsten
Dank.

Der tieftrauernde Sohn:
Ludwig Fleischlin.

Karlruhe, den 27. April 1877.

Die Betreibung ausstehender For-
derungen auf gütlichem u. gerichtlichem Wege,
sowie Fertigung schriftlicher Aufträge und
Eingaben besorgt bestens
Fr. Caspar, Kaufmann und Agent,
Karlsstraße 11.

Liederkranz.

3.2. Samstag den 5. Mai d. J., Abends
8 Uhr, findet im Probeklokal die statutenge-
mäßige Generalversammlung statt, wozu wir
unsere verehrlichen Mitglieder freundlichst ein-
laden.

Die Tagesordnung ist im Probeklokal an-
geschlagen.

Der Vorstand.

Cäcilien-Verein.

* Heute Abend keine Probe. Nächste Chorprobe
Mittwoch den 2. Mai d. J., Abends 7 Uhr.

Synagogen-Chor.

Die Mitglieder werden gebeten, sich zur Theil-
nahme an dem Festgottesdienst Sonntag Vormittag
10 Uhr zahlreich und pünktlich einzufinden.



fällt heute aus.

Mühlburg.

Unserem Freund Philipp zu seinem 30. Ge-
burtstag ein dreifach donnerndes Hoch!
W. Pf.

Großherzogliches Hoftheater.

Samstag den 28. April. II. Quart. 57.
Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt:
Titus. Oper in 2 Akten von Mozart. An-
fang halb 7 Uhr.

Sonntag den 29. April. 10. Vorstel-
lung außer Abonnement. Zur Feier
der 25jährigen Regierung Seiner Königl. Ho-
heit des Großherzogs: **Die Ehrenpforte.**
Festspiel von G. zu Putlitz. Anfang halb
7 Uhr.

Montag den 30. April. 11. Vorstel-
lung außer Abonnement. Bei festlich
decorirtem Hause: **Die Ehrenpforte.** Fest-
spiel von G. zu Putlitz. Anfang 1/2 7 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 27. April. Gustav Reiser von Mannheim, Jungschmied,
mit Anna Karcher von Rothensol.
- 27. " Hermann Schüttgen von Oberkirch, Färber alda,
mit Therese Rottermann von Oberkirch.
- 27. " Karl Schmitt von hier, Premierleutnant, mit
Marie Hauser von Krozingen.
- 27. " David Zimmermann von Rappnau, Feizer,
mit Luise Schecher von Itzingen.
- 27. " Nikolaus Epp von Dorrenberg, Gendarm in
Ettlingen, mit Magdalena Anderer von
Bussenbach.

Geburten:

- 26. April. Bertha Frieda, Vater Albert Giese, Escomo-
tisführer.
- 27. " Ein Mädchen (todtgeb.), Vater Friedrich
Konnenmann, Fabriktschmied.

Todesfälle:

- 26. April. Wilhelm, alt 4 Jahre, Vater Schuhmacher
Huber.

Gottesdienst. — 29. April 1877.

Feier des 25jährigen Regierungsjubiläums Seiner
Königl. Hoheit des Großherzogs.
Evangelische Stadt-Gemeinde.

- 8 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Hr. Militär-
Oberpfarrer Schmidt.
- 9 Uhr Angarinenbesaal: Hr. Stadtpfarrer Sim-
mermann.
- 10 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpfarrer Brüdner.
- 10 Uhr Stadtkirche: Hr. Stadtpfarrer Längin.
- 10 Uhr Schloßkirche: Hr. Oberhofprediger Doll.
- 12 Uhr Pfriundehauskirche: Hr. Stadtpfarrer Sim-
mermann.
- 4 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpfarrer Schweid-
hardt.

Diatouiffenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer
Walter.
Abends 7 1/2 Uhr Bibelstunde: Hr. Pfarrer Walter.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Feier des 25jährigen Regierungsjubiläums Seiner
Königl. Hoheit des Großherzogs.

- Katholische Stadtpfarrkirche.
- 6 Uhr Frühmesse.
- 7 1/2 Uhr Messe.
- 8 Uhr Militärgottesdienst.
- 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst, Predigt: Hr. Stadtpfarrer
Benz.
- 10 Uhr Pontifikalamt durch bischöfliche Gnaden
L. v. Kübel.
- 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst.
- 3 Uhr Vesper.

(Alt-)Katholischer Gottesdienst.

Feier des 25jährigen Regierungsjubiläums Seiner
Königl. Hoheit des Großherzogs.

- 11 Uhr Kleine Kirche, Festgottesdienst, wobei der
Hr. Bischof Reinkens die Festpredigt
halten wird.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst in der Aula des
Lyceums, Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer Frommel.

Evangelische Gemeinschaft: Waldhornstraße 26 ebener
Etage, Nachmittags 3 Uhr: Hr. Prediger Huber.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang
Birkel), Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr: Hr. Pre-
diger Puclitz.

Jfr. Gemeinde-Gottesdienst.

Berichtigung.

Samstag den 28. April. Hauptgottesdienst: 9 Uhr.

Modewaaren für Herren.

Deutsche
und
Englische
Filz- & Strohhüte.

Adolf Ulrici,

Nouveautés

Karlsruhe,

201 Langestr. 201.

in

Cravatten.

2.1. *Reise-Requisiten* — Wiener Lederwaaren.
Spazierstöcke, Regen- und Sonnenschirme.

4.1. Hierdurch erlaube ich mir, die ergebene Anzeige zu machen, daß ich ein
Cigarren- und Tabak-Geschäft
en gros & en détail,
22. Waldstraße 22

eröffnet habe.

Ich hoffe, daß ich meine geehrten Abnehmer durch Lieferung sehr guter Waare zu
möglichst billigem Preis aufs Beste befriedigen werde.

Albert Kaiser,

22. Waldstraße 22, nächst Brauerei Schrenk.

2.1. C. Reinholdt & Sohn, Hof-Uhrmacher,

empfehlen ihr Lager **feinerer Taschenuhren** in Gold, Nielle (Tula)
und Silber, **Remontoirs** neuester und verbesserter Bauart, geradlinige
Ankeruhren mit echter Compensations-Unruhe und Spiral-Brequet, in
Kälte und Wärme regulirt;
ferner grosse Auswahl **massiv goldener Uhrketten** in 14 und
18 Karat, für Herren und Damen, in den allerneuesten Genres und Mustern.

Bettstätten, sehr schöne, mit Rosten, Haarmatrazen und Polstern zu
zu 120 Mark per Stück,

Plüsch- und Nips-Garnituren zu sehr billigen Preisen

bei **Karl Kraut,**
Herrenstraße 32.

Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.

Hiermit beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich in meinem Hause, **Douglas-
straße 28**, die neu hergerichtete Lokalität als **Restauration Held** heute eröffne und
zu jeder Zeit kalte und warme Speisen, sowie vorzügliche Getränke nebst aufmerksamer
Bedienung zusichere und recht zahlreichem Besuche entgegensehe.

Achtungsvoll

Held, Douglasstraße 28.

Molkerei und Milchfur-Anstalt,

als Filiale des Hofguts Hohenwettersbad,

an der Ettlinger Straße 9, läßt auf Bestellung **Milch** in verschlossenem
Gefäße an Kunden in das Haus verbringen. 3.1.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.